



AGBs für Weiterbildungen und Seminare

§ 1 Geltungsbereich

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle von der Akademie für Coachs angebotenen Weiterbildungen, Seminare und Positionierungscoachings. Werden Verträge in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Geschäftsbedingungen vorbehaltlos geschlossen, gelten dennoch ausschließlich unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

§ 2 Teilnahmebedingungen und Durchführgarantie

Die Weiterbildungen und Seminare der Akademie für Coachs stehen grundsätzlich jedem Interessenten mit einer Basis-Coaching- oder Beratungsausbildung oder mit einer Berufserfahrung von mind. drei Jahren im Beratungsbereich offen. Die Teilnahme setzt psychische Gesundheit voraus. Auf den Seiten der einzelnen Seminarbeschreibungen finden Sie erweiterte Zugangsvoraussetzungen. Die Angabe erfolgt auf Vertrauensbasis. Besteht von Seiten der Seminarleitung berechtigter Zweifel an der Erfüllung dieser Voraussetzungen, kann der Vertrag von unserer Seite aus auch während der Weiterbildung aus wichtigem Grund gekündigt werden.

Die Anmeldung gilt für eine Person. Eine weitere Person muss sich selbst anmelden. Auch die Zugangsdaten der Downloadbereiche dürfen nicht weitergegeben werden.

§ 3 Anmeldung

Ihre Anmeldung ist möglichst frühzeitig schriftlich mit einer Bestellung des entsprechenden Seminar-E-Tickets über den Shop der Akademie an die Akademie für Coachs zu richten. Sie werden auf den Unterseiten der jeweiligen Seminare über den Button „Jetzt buchen“ auf die jeweilige Buchungsseite gelenkt. Ihre Anmeldung ist verbindlich, sobald diese schriftlich per E-Mail bestätigt wurde. Mit der Rechnung werden Ihnen automatisch die AGBs, die Widerrufsbelehrung und die Datenschutzerklärung zugestellt.

Bei gesamten Ausbildungen erfolgt die Buchung nach vorheriger Absprache über das Ausbildungsmodell schriftlich per E-Mail.

§ 4 Teilnahmegebühr

Die Höhe der Seminargebühr ist ersichtlich im "Seminarprogramm" (s. Download Seminarprogramm) bzw. auf der Produktseite des Seminars im Shop. Die Seminargebühr ist der Brutto-Endpreis je Teilnehmer für Privatpersonen. Die Unternehmenspreis erhalten Sie auf Anfrage.

Alle Seminare und Weiterbildungen der Akademie sind umsatzsteuerbefreit. In der Teilnahmegebühr sind sämtliche Seminarunterlagen enthalten. Es entstehen Ihnen auch keine zusätzlichen Lizenzierungs- oder Zertifizierungskosten.



§ 5 Buchung von Einzelseminaren und Weiterbildungen

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Wahltermine als 1-tägige Einzelschulung zu buchen. Die Seminarzeiten der Einzelschulung finden von 9-17.00 Uhr statt. Sie erhalten den vollen Umfang des 2-tägigen Gruppenmoduls und wir haben Zeit, Ihre individuellen Fragen ausführlich zu beantworten. Die Kosten belaufen sich je Seminar-Modul auf 980,- (Privatpersonen) und 1280,- Euro (Unternehmenspreis).

Bei der Einzelschulung wird die Bereitschaft zu einigen Vorbereitungsübungen vorausgesetzt.

Es besteht die Möglichkeit, eine **Gesamtweiterbildung mit Rabatt** zu buchen, bitte erkundigen Sie sich per E-Mail.

§ 6 Zahlungsbedingungen

Für alle Seminare geht Ihnen direkt nach Bestellung im Shop oder per Mail bei Martina Nohl die Rechnung per Mailanhang in der Bestätigungsmail für Ihre Buchung zu.

Zusätzlich erhalten Sie sofort nach Buchung das Ticket für den Downloadbereich für Ihre Vorbereitungsunterlagen. Die Zahlungsfrist beträgt 7 Tage nach Erhalt der Rechnung.

§ 7 Stornierung und Terminänderung

Sie bestätigen bei Buchung des Seminars den **Verzicht auf Ihr Widerrufsrecht**. Dieses muss aufgrund des digitalen Downloads angeklickt werden. Sie verzichten dadurch nicht auf Ihr **Stornierungsrecht**.

Sie können Ihre Anmeldungen für Seminare zu folgenden Bedingungen stornieren:

(a) Geht die Mitteilung über die Stornierung mindestens fünfzehn (15) Kalendertage vor Kursbeginn schriftlich per Mail bei der Akademie für Coachs ein, werden keine Seminargebühren berechnet, lediglich eine **Bearbeitungsgebühr vom 100,- €**. Diese Bearbeitungsgebühr entsteht auch, wenn Sie aus persönlichen Gründen (z.B. Krankheit) den Termin verschieben müssen. Eine Terminverschiebung ist einmal möglich.

(b) Geht die Mitteilung über die Stornierung sieben (7) bis vierzehn (14) Kalendertage vor Kursbeginn schriftlich per Mail bei der Akademie für Coachs ein, werden **fünfzig Prozent (50 %) der Seminargebühren** berechnet.

(c) Die **vollständige Kursgebühr** wird berechnet, wenn die Benachrichtigung über die Stornierung sechs (6) Kalendertage vor Kursbeginn oder später schriftlich per Mail bei der Akademie für Coachs eingeht. Sechs Kalendertage vor Seminarbeginn geht Ihnen die Willkommensmail inkl. vollständigen Seminarunterlagen und den Zugangsdaten zum Online-Seminar sowie dem erweiterten Downloadbereich zu. Deswegen kann ab diesem Zeitpunkt keine Stornierung mehr angenommen werden. Wenn Sie einen Ersatz-Teilnehmer stellen möchten, kontaktieren Sie mich bitte vorab.

§ 8 Aufzeichnung

Mit Ihrer Seminaranmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass das Seminar eventuell aufgezeichnet wird. Diese Aufzeichnung wird Ihnen zur Verfügung gestellt, aber auch potenziell an zukünftige Interessierte verkauft. Das ist inzwischen eine gängige Praxis im Onlineseminar-Bereich.



Sie sind nicht per Namen im Seminar erkennbar, die Vorstellungsrunde wird herausgeschnitten. Die persönlichen Inhalte der Übungen in den Breakout-Rooms werden nicht aufgezeichnet. Bei weiteren Fragen sprechen Sie mich gerne an.

§ 9 Rücktritt vom Vertrag

Die Akademie für Coachs ist berechtigt aus wichtigem Grund vom Vertrag zurückzutreten. Dies ist beispielsweise bei Krankheit, Unfall oder höherer Gewalt der Fall. Sie werden unverzüglich über den Ausfall der Weiterbildungs- bzw. Seminarveranstaltung schriftlich unterrichtet und im Falle eines Rücktritts werden Ihnen bereits gezahlte Teilnahmegebühren erstattet.

Eine Abtretung oder Übertragung des Weiterbildungsvertrages oder einzelner Rechte oder Pflichten aus dem Weiterbildungsvertrag ist ausgeschlossen.

§ 10 Zertifikate

Für alle Seminare der Akademie erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung, die Sie nach dem Seminar im erweiterten Downloadbereich herunterladen können.

Die Zertifikate bei Abschluss einer vollständigen Weiterbildung (Career-Design Coach, Change-Coach, Creative-Coach, Essenz-Coach) erhalten Sie per Post zugeschickt.

§ 11 Haftung

Besondere Bedingungen für Online-Seminare: Das Seminar wird im Conferencing-Tool „Zoom“ über die Netzwerkinfrastruktur der Akademie bereitgestellt. Vor der Bereitstellung des Seminars werden angemessene Tests der Netzwerk- und Hardwareinfrastruktur durchgeführt. Die Akademie kann nicht haftbar gemacht werden für Probleme im Zusammenhang mit dem Routing, der Netzwerknutzung, der Verbindungsgeschwindigkeit der Teilnehmenden, dem Ausfall des Proxy-Servers oder sonstigen Problemen mit dem Netzwerk und der Hardware (z.B. auch Lautsprecher und Mikrofon sowie Kamera) auf Seiten der Teilnehmenden. Sollte das technische Framework der Akademie zum Seminarzeitpunkt ausfallen, wird ein Ersatztermin über die verbleibende Seminarzeit vereinbart. Zu diesem Ersatztermin wird zusätzlich eine Aufzeichnung bereit gestellt, falls einzelne Teilnehmer:innen den Ersatztermin nicht wahrnehmen können.

Für Sach- und Vermögensschäden, welche die Akademie für Coachs zu vertreten hat, haftet sie, gleich aus welchem Rechtsgrund nur insoweit, als ihr Vorsatz und/oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Diese Haftungsbeschränkung gilt ebenfalls für die Erfüllungsgehilfen der Akademie für Coachs. Bei leicht fahrlässigen Pflichtverletzungen beschränkt sich unsere Haftung auf die vorhersehbaren, vertragstypischen, unmittelbaren Durchschnittsschäden. Die Akademie für Coachs haftet nicht für die inhaltliche Richtigkeit und Anwendbarkeit der von ihr vermittelten Inhalte.

§ 12 Urheberrechte

Die den Teilnehmern ausgehändigten Weiterbildungs- und Seminarunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die Teilnehmenden haben in Bezug auf die Seminarunterlagen mit der vollständigen Zahlung ein einfaches,



zeitlich unbefristetes Nutzungsrecht. Das heißt die Teilnehmenden sind berechtigt, die Materialien, Unterlagen und Dokumente im Rahmen der Coaching-Tätigkeit mit ihren Klienten zu verwenden und die Materialien unverändert mit Angabe des integrierten Copyrights und der Quellenangaben an ihre Klienten weiterzugeben.

Sie verpflichten sich, die im Rahmen der Ausbildung von dem Ausbilder erhaltenen Materialien, Unterlagen und Dokumente weder während der Vertragsdauer noch nach Beendigung dieses Vertrages an Dritte weiterzugeben, insbesondere im Rahmen einer Lehrtätigkeit. Auch dürfen die Unterlagen nicht ohne schriftliche Zustimmung in andere Sprachen übersetzt oder in anderen Medien aufgezeichnet werden. Eine Weitergabe der Links für den Downloadbereich ist ebenfalls unzulässig.

§ 13 Kündigung

Wurde eine Weiterbildung mit Rabatt als Gesamtpaket gebucht, ist eine ordentliche Kündigung ausgeschlossen. Für die Kündigung von Einzelseminaren gelten die Regelungen unter Absatz „Stornierung“.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt hiervon unberührt. Jede Kündigung muss schriftlich per Mail erfolgen.

§ 14 Datenschutz

Für die Akademie für Coachs werden bei Ihrer Anmeldung Daten wie Ihr Name, Ihre E-Mail-Adresse und Ihre Adresse erhoben. Nur so kann der Vertrag durchgeführt werden. Ihre Anmeldedaten werden für interne Zwecke elektronisch gespeichert und unterliegen den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes. Die Speicherung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zu dem Zweck der Vertragsdurchführung und um Ihnen Programme und Informationen der Akademie für Coachs zu übersenden. Wir stellen Ihre persönlichen Daten keinen Dritten zur Verfügung. Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit der Verarbeitung und Speicherung Ihrer Daten einverstanden. Ihr Einverständnis kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Weitere Bestimmungen finden Sie in der Datenschutzerklärung auf der Website der Akademie.

§ 15 Sonstige Bestimmungen

Sollte eine Bestimmung des Weiterbildungsvertrages (der AGBs) unwirksam sein oder werden, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Entsprechendes gilt im Falle einer Lücke.

Der Weiterbildungsvertrag (der AGBs) ist nach dem Willen der Parteien ein vollständiger Vertrag. Er enthält alle Vereinbarungen der Parteien und tritt an die Stelle aller früheren schriftlichen oder mündlichen Vereinbarungen der Parteien.

Alle Änderungen und Ergänzungen des Weiterbildungsvertrages (der AGBs) bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für eine Änderung oder Aufhebung dieser Schriftformklausel. Das vorstehende Schriftformerfordernis findet keine Anwendung bei Abreden, die nach Vertragsschluss unmittelbar zwischen den Parteien mündlich getroffen werden.

Auf den Weiterbildungsvertrag (der AGBs) findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.



AGBs für digitale Produkte

§ 1 Geltung, Begriffsdefinitionen

(1) Akademie für Coachs, Mühlgasse 47, 69151 Neckargemünd, Deutschland (im Folgenden: „wir“ oder „Akademie für Coachs“) betreibt unter der Webseite „www.weiterbildung-coach.de“ bzw. „www.coachingmedien.de“ einen Online-Shop für digitale Güter. Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Leistungen zwischen uns und unseren Kunden (im Folgenden: „Kunde“ oder „Sie“) in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich vereinbart wurde.

(2) „Verbraucher“ im Sinne dieser Geschäftsbedingungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. „Unternehmer“ ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt, wobei eine rechtsfähige Personengesellschaft eine Personengesellschaft ist, die mit der Fähigkeit ausgestattet ist, Rechte zu erwerben und Verbindlichkeiten einzugehen.

§ 2 Zustandekommen der Verträge, Speicherung des Vertragstextes

(1) Die folgenden Regelungen über den Vertragsabschluss gelten für Bestellungen über unseren Online-Shop.

(2) Bei Eingang einer Bestellung in unserem Online-Shop gelten folgende Regelungen: Der Kunde gibt ein bindendes Vertragsangebot ab, indem er die in unserem Online-Shop vorgesehene Bestellprozedur erfolgreich durchläuft. Die Bestellung erfolgt in folgenden Schritten:

- Auswahl der digitalen Güter,
- Hinzufügen der Produkte durch Anklicken des entsprechenden Buttons (z.B. „In den Warenkorb“, „In die Einkaufstasche“ o.ä.),
- Prüfung der Angaben im Warenkorb,
- Aufrufen der Bestellübersicht durch Anklicken des entsprechenden Buttons (z.B. „Weiter zur Kasse“, „Weiter zur Zahlung“, „Zur Bestellübersicht“ o.ä.),
- Eingabe/Prüfung der Adress- und Kontaktdaten, Auswahl der Zahlungsart, Bestätigung der AGB und Widerrufsbelehrung,
- Abschluss der Bestellung durch Betätigung des Buttons „Zahlungspflichtig bestellen“. Dies stellt Ihre verbindliche Bestellung dar.

Der Vertrag kommt zustande, indem Ihnen innerhalb von drei Werktagen an die angegebene E-Mail-Adresse eine Bestellbestätigung von uns zugeht.

(3) Im Falle des Vertragsschlusses kommt der Vertrag mit Akademie für Coachs, Mühlgasse 47, 69151 Neckargemünd, Deutschland zustande.

(4) Vor der Bestellung können die Vertragsdaten über die Druckfunktion des Browsers ausgedruckt oder elektronisch gesichert werden. Die Abwicklung der Bestellung und Übermittlung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss erforderlichen Informationen, insbesondere der Bestelldaten, der AGB und der Widerrufsbelehrung,



rung, erfolgt per E-Mail nach dem Auslösen der Bestellung durch Sie, zum Teil automatisiert. Wir speichern den Vertragstext nach Vertragsschluss nicht.

(5) Eingabefehler können mittels der üblichen Tastatur-, Maus- und Browser-Funktionen (z.B. »Zurück-Button« des Browsers) berichtigt werden. Sie können auch dadurch berichtigt werden, dass Sie den Bestellvorgang vorzeitig abbrechen, das Browserfenster schließen und den Vorgang wiederholen.

(6) Die Abwicklung der Bestellung und Übermittlung aller im Zusammenhang mit dem Vertragsschluss erforderlichen Informationen erfolgt per E-Mail zum Teil automatisiert. Sie haben deshalb sicherzustellen, dass die von Ihnen bei uns hinterlegte E-Mail-Adresse zutreffend ist, der Empfang der E-Mails technisch sichergestellt und insbesondere nicht durch SPAM-Filter verhindert wird.

§ 3 Gegenstand des Vertrages und wesentliche Merkmale der Produkte

(1) Bei unserem Online-Shop ist Vertragsgegenstand:

Der Verkauf von digitalen Gütern, z.B. Software oder Mediendownloads. Die konkret angebotenen digitalen Güter können Sie unseren Artikelseiten entnehmen.

(2) Die wesentlichen Merkmale der digitalen Güter finden sich in der Artikelbeschreibung.

(3) Für den Verkauf digitaler Produkte gelten die aus der Produktbeschreibung ersichtlichen oder sich sonst aus den Umständen ergebenden Beschränkungen, insbesondere zu Hard- und/oder Softwareanforderungen an die Zielumgebung. Wenn nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart ist, ist Vertragsgegenstand nur die private und gewerbliche Nutzung der Produkte ohne das Recht zur Weiterveräußerung oder Unterlizenzierung.

§ 4 Preise, Versandkosten und Lieferung

(1) Die in den jeweiligen Angeboten angeführten Preise sowie die Versandkosten sind Gesamtpreise und beinhalten alle Preisbestandteile einschließlich aller anfallenden Steuern.

(2) Der jeweilige Kaufpreis per Paypal oder per Kauf auf Rechnung zu leisten. Die Ihnen zur Verfügung stehenden Zahlungsarten sind unter einer entsprechend bezeichneten Schaltfläche im Online-Shop oder im jeweiligen Angebot ausgewiesen. Soweit bei den einzelnen Zahlungsarten nicht anders angegeben, sind die Zahlungsansprüche sofort zur Zahlung fällig.

(3) Alle angebotenen Produkte sind, sofern nicht in der Produktbeschreibung deutlich anders angegeben, sofort zum Download bereit nach dem Eingang der Zahlung bzw. nach dem Eingang der Bestellung bei einem Kauf auf Rechnung.

(4) Die Lieferung erfolgt im DACH-Raum.

§ 5 Widerrufsrecht

Als Verbraucher haben Sie ein Widerrufsrecht. Auf dieses verzichten Sie bei digitalen Produkten, da die Auslieferung (der Download) sofort erfolgt. Näheres lesen Sie in unserer Widerrufsbelehrung.



§ 6 Haftung

(1) Vorbehaltlich der nachfolgenden Ausnahmen ist unsere Haftung für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus unerlaubter Handlung auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

(2) Wir haften bei leichter Fahrlässigkeit im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht unbeschränkt. Wenn wir durch leichte Fahrlässigkeit mit der Leistung in Verzug geraten sind, wenn die Leistung unmöglich geworden ist oder wenn wir eine vertragswesentliche Pflicht verletzt haben, ist die Haftung für darauf zurückzuführende Sach- und Vermögensschäden auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine vertragswesentliche Pflicht ist eine solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen. Dazu gehört insbesondere unsere Pflicht zum Tätigwerden und der Erfüllung der vertraglich geschuldeten Leistung, die in § 3 beschrieben wird.

§ 7 Vertragssprache

Als Vertragssprache steht ausschließlich Deutsch zur Verfügung.

§ 8 Gewährleistung

(1) Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

(2) Als Verbraucher werden Sie gebeten, die Sache/die digitalen Güter oder die erbrachte Dienstleistung bei Vertragserfüllung umgehend auf Vollständigkeit und offensichtliche Mängel überprüfen und uns schnellstmöglich mitzuteilen. Kommen Sie dem nicht nach, hat dies natürlich keine Auswirkung auf Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche.

§ 9 Schlussbestimmungen/Streitbeilegung

(1) Es gilt deutsches Recht. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates des gewöhnlichen Aufenthaltes des Verbrauchers gewährte Schutz nicht entzogen wird (Günstigkeitsprinzip).

(2) Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden ausdrücklich keine Anwendung.

(3) Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und dem Anbieter der Sitz des Anbieters.

Alternative Streitbeilegung gemäß Art. 14 Abs. 1 ODR-VO und § 36 VSBG:

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit, die Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> finden. Wir sind bereit, an einem außergerichtlichen Schlichtungsverfahren teilzunehmen.



Shop für Coachingmedien
und Akademie für Coachs

www.coachingmedien.de
www.weiterbildung-coach.de